

GESCHICHTEN VON PLANDEMIKERN – KLAUS REINHARDT | VON PETER FREY

Posted on 9. November 2021

Die ARD bedient sich eines nicht allzu üppigen Pools von „Experten“, um Corona-Propaganda für die hohe Politik zu betreiben.

Ein Standpunkt von Peter Frey.

Der Sender wird übrigens von denen, die man mit den „*Rufen nach Verschärfungen*“ hinters Licht zu führen gedenkt, auch noch finanziert. Sie, die ARD kommt aus ihrem Betrugsmodus, ihrem schmierigen Kontakt mit der herrschenden Politik nicht mehr heraus. In diesem gefangen, führt sie immer aufs Neue die selben „*Experten*“ ins Feld, welche die politisch genehmen Warnungen und handfesten Forderungen der Politik als Stellvertreter postulieren. Doch sind das – zumindest im Kontext Corona – mitnichten Experten.

In diesem Kontext sind es nichts weiter als inkompetente Lautsprecher, die längst den Bezug zur Wissenschaft verloren haben. Ihre Stellungnahmen verkünden von deren hochgradigen Unwissen zu grundlegenden Aspekten unseres Immunsystems, zur Übertragung von Erregern, einfacher Mathematik und damit verbunden seriöser Datenermittlung.

Diese Leute haben Namen: [Melanie Brinkmann](#), [Christian Drosten](#), [Lothar Wieler](#), [Karl Lauterbach](#), [Gernot Marx](#), Klaus Reinhardt und noch ein paar weitere. Insgesamt sind es gar nicht so viele. Umso öfter werden sie aufs Parkett der Massenmedien getrieben, wo sie ihren medizinischen Unsinn verbreiten dürfen, besser gesagt sollen.

Diese Menschen haben einen Status. Es sind hochrangige Bürokraten, Funktionsträger von Verbänden. Das schindet Eindruck bei den Menschen, fördert ein im Grunde nicht begründetes Vorvertrauen. Ärzte, der Heilung ihrer anvertrauten Patienten bei gleichzeitiger Achtung derer Persönlichkeitsrechte verpflichtet, können doch keine bösen Menschen sein und die Bevölkerung betrügen. Können sie sehr wohl. Wie es dazu kommen konnte, lässt sich durchaus herleiten, soll aber hier nicht untersucht werden.

Aber den grenzenlosen Opportunismus und die Dummheit, in welche sie in ihrer Funktion abgeglitten sind, das möchte hier an einem weiteren Beispiel belegt werden.

Nehmen wir uns den Präsidenten der Bundesärztekammer und zudem Bundesvorsitzenden des

Hartmannbundes, Klaus Reinhardt vor (1):

„Angesichts der aktuell sehr hohen Todeszahlen und einer unverändert hohen Belastung in den Kliniken müssen wir die Kontakte schnell und deutlich reduzieren.“ (2)

Reinhardt, ein Arzt wohlgerückt, forderte also im Dezember 2020, dass Menschen sich voneinander isolieren sollen. Das hat überhaupt nichts mit Heilung, mit Medizin zu tun. Es ist eine rein politische Forderung, die tief in die Grundrechte der Menschen eingreift.

Aber einen medizinischen Beleg für die krankmachende Übertragung eines SARS-CoV-2 – Erregers, den hat(te) auch er nicht. Doch selbst das spielt in obiger Aussage keine Rolle, weil der Mann nämlich auch keine außergewöhnlich hohen Todeszahlen und außergewöhnlich hohen Belastungen im Klinikwesen nachweisen konnte. Aber diese Grütze, ein Geflecht von Lügen und willkürlich hergestellten Logiken in den Massenmedien abgeben, das durfte er.

Klaus Reinhardt hysterisierte wider besseren Wissens, ganz wie gewünscht, in den Massenmedien, um politische Notstandsmaßnahmen durch seine Position als vermeintlicher Experte, als hochrangiger Funktionär zu legitimieren. Der Mann war und ist also hochgradig politisch korrumpiert.

Weder gab es im Jahre 2020 eine Übersterblichkeit in Deutschland (3), noch war eine über dem langjährigen Durchschnitt erkennbare Überlastung im Klinikbereich feststellbar (4, 5). Klaus Reinhardt hat damals also gelogen – und dazu kommt noch, dass auch er, der Arzt, zu keiner Zeit Nachweise für die krankmachende Ansteckung des „neuartigen Virus“ erbracht hat.

Klaus Reinhardt mag Ärztepräsident sein, aber er ist trotzdem absolut inkompetent. Vielleicht ist das auch das Los hoher Funktionäre, der Preis ihres Aufstiegs. Die Feststellungen und Warnungen Reinhardts trafen nicht zu und nicht ein. Das mag für den kritischen Beobachter relevant sein, aber ob das eintrifft, was ein Reinhardt damals alarmistisch hinausposaunte, ist für die politischen Entscheidungsträger unerheblich. Wichtig ist, dass die mit den Lügen unterlegte Notwendigkeit politischer Willkür gegenüber der

Bevölkerung damals geglaubt und die Maßnahmen von der Bevölkerung mitgetragen wurden (6). Reinhardts Inkompetenz und Opportunismus war also ein Garant für die erfolgreiche Umsetzung von politischen Maßnahmen, deren Notwendigkeit jedoch außerhalb aller gesundheitlichen Prämissen zu orten ist.

Jede Medaille hat allerdings zwei Seiten: Die einen lügen – unfreundliche Grüße an Herrn Reinhardt – und die anderen lassen sich belügen.

Wen also juckt es im politischen Establishment, dass ein Ärztepräsident medizinischen Unsinn von sich gab und seine Aussagen klar und deutlich als Unwahrheiten überführt wurden? Es juckt dort natürlich keinen, denn es geht ja gar nicht um Wahrheit, sondern um politische Agenden.

Diese bittere Wahrheit dem gläubigen Volk nahezubringen, nämlich dass es der politischen Kaste überhaupt nicht um Gesundheit geht, wenn von dieser das Wort Corona in den Mund genommen wird, kommt nach wie vor einem herkulischen Unterfangen gleich.

Halten wir das noch einmal klar und deutlich fest:

Die im Dezember 2020 unter fleißiger Unterstützung von Funktionären wie Klaus Reinhardt durchgedrückten Notstandsmaßnahmen – „Lockdown“, Maßnahmen der Nichtpharmazeutischen Intervention – waren damals nachweislich mit Lügen gedeckt und hatten keinerlei medizinische Grundlage.

Und heute? Heute kommt Reinhardt, der Mediziner Klaus Reinhardt mit der von der Politik sehnlichst gewünschten 2G-Regelung um die Ecke (7). Spätestens dieser Politik-Rummel um das im Namen täuschende, weil in Wahrheit diskriminierende, ausgrenzende und spaltende 2G hätte doch nun bei den Menschen einen inneren Alarm auslösen müssen. Und teilweise tut es das jetzt auch.

Der Arzt Klaus Reinhardt stellt gesunde Menschen, die sich nicht „impfen“ lassen wollen, als Krankheitstreiber hin, und das ohne jede wissenschaftliche Beweiskraft. Das ist nicht nur Scharlatanerie. Es ist Volksverhetzung. Jeder, der 2G propagiert, muss sich den Vorwurf gefallen lassen, als Volksverhetzer zu

agieren. Wie ich schon sagte, kommt noch dazu:

Der Mann, ein Mediziner, ist absolut inkompetent, medizinisch inkompetent. Solcher Leute bedarf die Politik.

Bemühen wir uns ein weiteres Mal des Propagandaministeriums der Regierung, auch ARD genannt. Aktuell lügt uns die Klitsche folgendermaßen an, aber neu ist das natürlich nicht:

„Angesichts steigender Infektionszahlen werden die Rufe nach einer Verschärfung der Corona-Regeln lauter.“ (8)

Die Verantwortlichen der ARD lügen uns seit 20 Monaten auf die immer gleiche plumpe Art und Weise die Hucke voll. Lassen wir den Blödsinn der „Infektionszahlen“ jetzt einmal links liegen und befassen uns mit den „Rufen nach einer Verschärfung“. Das klingt für den geneigten Leser so, als ob zigtausendfach und beschwörend auf die politischen Führungen eingeredet würde, doch endlich „zu verschärfen“.

Aber nein, die ARD bedient sich bei „den Rufen“ aus einem Pool von zwei, vielleicht drei Dutzend Funktionären und verkauft das subtil als Stimme des Volkes, in einer Nachricht. Die Millionen, welche sich die diversen „Lockdown-Ideen“ dieser seelisch an die Politik verkaufenden „Experten“ zum Teufel wünschen, bekommen dagegen keine Stimme. Es gibt sie nicht bei der ARD, die Leute dort lassen es nicht in ihre Filterblase. Der bereits im Jahr 2020 seine Inkompetenz eindrucksvoll unter Beweis stellende Klaus Reinhardt darf dort, beim öffentlich-rechtlichen Sender trotzdem, ja gerade deshalb, fleißig weitermachen:

„Der Präsident der Bundesärztekammer, Klaus Reinhardt, sprach sich für eine deutliche Ausweitung der 2G-Regel aus. Bundesweit solle nur noch Geimpften oder Genesenen der Besuch von Restaurants, Veranstaltungen oder Kinos erlaubt sein. Notfalls seien sogar Lockdown-Maßnahmen für Ungeimpfte notwendig: »Wenn es darum geht, die stationäre Versorgung zu sichern, finde ich das gerechtfertigt. Schließlich sind es derzeit vor allem die Ungeimpften, die mit schweren Covid-Verläufen in den Kliniken behandelt werden müssen.« (8i)

Faktenfrei erzählt er uns von „Ungeimpften“, die „mit schweren Verläufen“ die Corona-Stationen füllen würden. Wieder geht es nicht um gesundheitliche, sondern um rein politische Aspekte. Wie schon im Jahr

zuvor kommt der Mann mit den Lügen von durch Corona überlasteter Kliniken. Ein Mediziner wie er spricht dann noch von „*Genesenen*“.

Nach seinem Gustus sind mit „*Genesenen*“ all jene gemeint, die in der Vergangenheit, ein oder mehrfach, mehr oder weniger fragwürdige Positivergebnisse aus einem PCR-Test zugeschrieben bekamen und damit als infiziert, somit erkrankt und schließlich als geheilt gelten.

Eine ärztliche Diagnose ist nicht erforderlich, das Testergebnis genüge. So nicht „geheilt“, hätten sie „*Long-Covid*“ oder fielen unter „*Corona-Tote*“. So ein Schwachsinn ist wirklich schwer zu überbieten. Dieser Arzt aber verbreitet das und hat damit tatsächlich seine Seele verkauft. Denn er kann, ja er muss es besser wissen.

Lügen entwickeln ihre Stärke durch stetige Wiederholung auf einer geeigneten, reichweitenstarken Plattform.

Reichweitenstärker als über die ARD geht es in Deutschland kaum. Dort wurde Reinhardt gern und wiederholt die große Bühne bereitgestellt. Zum Beispiel als es um die massenhafte Einführung von sogenannten Schnelltests ging. Damals, im August 2020, schuf der Ärztepräsident das notwendige Klima zur Einführung eines äußerst lukrativen Geschäftsmodells, eines das noch über jenes mit den PCR-Tests hinausgeht, dessen massenhafte Anwendung jedoch völlig sinnfrei ist.

„Dafür ließen sich aber viel mehr Menschen in kurzer Zeit unkompliziert testen und Infektionsketten schneller unterbrechen.“ (9)

Allein das Wort Infektionsketten ist äußerst manipulierend. Wir speichern es als emotional wirkendes und so als Wahrheit erfasstes Bild in unseren Köpfen ab. Es impliziert die (krankmachende) Ansteckung wie auch die Übertragung. Doch hat auch Reinhardt niemals einen Nachweis für Infektionsketten zu Gesicht bekommen!

Zum neuen Klima gehört es nun auch, dass völlig gesunde Menschen per Test einen Nachweis für ihre

Gesundheit erbringen sollen, wenn sie an vielfältigen gesellschaftlichen Treffen teilnehmen möchten. Diesen medizinischen Schwachsinn hat der Arzt Klaus Reinhardt mit zu verantworten.

Auch förderte Reinhardt im Sommer 2020 fleißig die Ideen von den „Testzentren“:

„Reihentestungen zum Beispiel von Reiserückkehrern sollten deshalb ausschließlich und bundesweit in Testzentren durchgeführt werden.“ (9i)

„Testzentren“ waren nicht nur erforderlich, um die Schnelltestquoten nach oben zu drücken. Mittels dieser Einrichtungen wurden die Menschen auch an einen mutwillig veränderten Alltag gewöhnt, in dem sie später „Impfzentren“ als vernünftig und notwendig akzeptieren würden. Aber natürlich haben auch Testzentren keine tatsächlich medizinische Funktion. Sie sichern das Geschäftsmodell und außerdem eine Scheinlegitimation für nichtpharmazeutische Maßnahmen, wie das zwangsweise Testen mit PCR und der Isolation von „Positiven“ sowie Kontaktverfolgung.

Wenn wir aber glauben, diese Kontaktverfolgung würde medizinischen Zwecken dienen, sind wir auf dem Holzweg. Als Infektionsnachweis ist sie ja schließlich völlig ungeeignet.

Kontaktverfolgung ist vielmehr ein für Machtbesessene äußerst attraktives Werkzeug politischer Kontrolle!

Reinhardt hatte nie etwas Medizinisches in der Sache Corona beizutragen, sondern immer nur politische Forderungen in seinem Handwerkskasten. Forderungen, die diktatorischen Systemen gut zu Gesicht stehen, Forderungen nach Nichtpharmazeutischer Intervention (NPI, 10 bis 13) (Hervorhebungen durch Autor):

*„Die Amtsärzte sind voll damit ausgelastet, **Infektionsketten nachzuverfolgen** und **Quarantänemaßnahmen einzuleiten**. Die **Überwachung** und die **Sanktionierung** dieser Maßnahmen müssen andere übernehmen, zum Beispiel Polizei und Ordnungsämter.“ (14)*

Es sei nochmal auf eine der grundlegenden Lügen hingewiesen, die da lautet, es gäbe Infektionsketten,

wodurch sich das Virus verbreiten und die Menschen krank machen würde. Und Quarantänemaßnahmen seien ein probates Mittel diese, Infektionsketten zu unterbinden.

Das ist praktisch eine Lüge, auf der eine weitere Lüge aufbaut. Weder das eine noch das andere hat einer wissenschaftlichen Prüfung je standgehalten. Aber diese Lüge – und wie wir gesehen haben, auch diverse andere – werden von einem hochrangigen Funktionär, dazu noch Mediziner auf massenwirksamen Plattformen wiedergegeben.

Der Ärztepräsident, Mediziner und [Funktionär](#), Klaus Reinhardt ist ein PLandemiker. In sein Amt wurde er übrigens im Jahr vor dem „Ausbruch der Pandemie“ berufen. Als PLandemiker wird er regelmäßig zitiert, seine Bewertungen und Prophezeiungen öffentlich gemacht (15). Er ist als PLandemiker zum opportunistischen Politiker im weißen Gewand des Arztes geworden. Sein Aufstieg ist einer der Karriere, aber menschlich ist es wohl eher genau anders herum.

Klaus Reinhardt ist kein Arzt, der sich dem Nürnberger Kodex (16) verpflichtet sieht. Statt dessen ist er nichts weiter als ein politischer Wasserträger, ein abgehobener Bürokrat, ein opportunistischer, inkompetenter Weißkittel. Zu dieser Überzeugung kam ich allerdings erst, als ich dies von ihm las:

„Es darf eben am Ende nicht so sein, dass die Gemeinschaft für den Impfunwillen Einzelner aufkommen muss. dass es auf Dauer immer mehr Nachteile für Ungeimpfte geben wird“ (17)

Wer so etwas von sich gibt, kann sich nicht mehr guten Gewissens Arzt nennen. Der Nürnberger Kodex wurde ins Leben gerufen, um eine unheilvolle Komplizenschaft zwischen Ärzten und machthungrigen Politikern, im Sinne einer von der Politik geforderten „Gesundheit des Volkskörpers“ zukünftig auszuschließen. Der Schoß ist fruchtbar noch, aus dem das kroch ... (18, 19, a1).

Bitte bleiben Sie schön aufmerksam.

Anmerkungen und Quellen:

(Allgemein) Dieser Artikel von [Peds Ansichten](#) ist unter einer **Creative Commons-Lizenz** ([Namensnennung – Nicht kommerziell – Keine Bearbeitungen 4.0 International](#)) lizenziert. Unter Einhaltung der Lizenzbedingungen kann er

gern weiterverbreitet und vervielfältigt werden. Bei Verlinkungen auf weitere Artikel von Peds Ansichten finden Sie dort auch die externen Quellen, mit denen die Aussagen im aktuellen Text belegt werden. Letzte Bearbeitung: 8. November 2021.

(a1) Wenn nun, am 7. November 2021, Klaus Reinhardt plötzlich eine Rückkehr zu kostenfreien Schnelltests fordert – nicht überraschend im Chor mit den üblichen, in den Medien ständig präsenten Politikern und Funktionären (20) – dann ist das ganz im Sinne der Weiterführung dieser PAndemie! Man hat eingesehen, dass die Menschen sich doch nicht so erpressen lassen, wie gewünscht. Aber die Testpandemie ist nun einmal genau dann zu Ende, wenn nicht mehr getestet wird – oder viel besser noch: sich die Menschen nicht mehr testen lassen. Mit dem Ende der Testpandemie ist es aber dann auch vorbei mit jeder fadenscheinigen Glaubwürdigkeit der Begründungen zur Fortführung der Unrechtsmaßnahmen, dem systematischen Brechen des Grundgesetzes, dem Aushebeln demokratischer Rechtsnormen. Also ändern die PAndemie-Drahtzieher derzeit wieder einmal ein wenig ihre Strategie und reißen die Hürden herunter, welche die Leute vom Testen abhalten könnten. Und auch die „Geimpften“, die „Immunisierten“, die „Geschützten“, also jene betrogenen Menschen, die sich die Spritze abgeholt haben, sollen nun wieder zum Test gebeten werden. Auf 2G folgt 2G+, dann 2G++ und so weiter. Und wie gehabt, holt man sich dazu seine Sprechpuppen heran, Leute wie Reinhardt, die so tun, als sei die Erkenntnis auf deren eigenem Mist gewachsen. **Dazu lässt sich nur sagen, liebe Leser:**

Verweigern Sie sich, wo immer es geht, der Testerei. Vermitteln Sie das auch, so gut es geht, Ihren Mitmenschen!

(1) Bundesärztekammer; Dr. Med. Klaus Reinhardt;

<https://www.bundesaerztekammer.de/ueber-uns/vorstand/dr-med-i-klaus-reinhardt/>; abgerufen:

06.11.2021

(2) 11.12.2020; Berliner Zeitung; Ärztepräsident: Lockdown als Allheilmittel ist Illusion;

<https://www.berliner-zeitung.de/news/aerztepraesident-lockdown-als-allheilmittel-ist-illusion-li.125220>

(3) 21.10.2021; Universität Duisburg-Essen; Birte Vierjahn; Deutschland: Keine erhöhte Sterberate durch COVID-19; <https://idw-online.de/de/news777907>

(4) Bundesministerium für Gesundheit; Beirat diskutiert und verabschiedet Analyse von Prof. Augurzky und Prof. Busse zum Leistungsgeschehen der Krankenhäuser und zur Ausgleichspauschale in der Corona-Krise;

<https://www.bundesgesundheitsministerium.de/presse/pressemitteilungen/2021/2-quartal/corona-gutachten-beirat-bmg.html>;

abgerufen am 6. Mai 2021; Zitat aus dem Dokument: „Im Jahresdurchschnitt waren vier Prozent aller Intensivbetten mit Corona-Patientinnen und -Patienten belegt.“ Wobei „Corona-Patienten“ jene Intensivpatienten mit einem positiv gezählten PCR-Test meint. Das bedeutet, dass auch hier definitiv Patienten vereinnahmt sind, die ohne Corona-Symptomatik, nur mit dem Positivtest erfasst wurden.

(5) ARD-Tagesschau vom 27. Dezember 2019; Personalmangel in Kliniken immer größer;

<https://www.tagesschau.de/inland/pflege-krankenhaus-101.html>

(6) März 2020; Bundesministerium des Innern (BMI); Wie wir Covid-19 unter Kontrolle bekommen;

https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/2020/corona/szenarienpapier-covid19.pdf?__blob=publicationFile&v=6; „Das Papier »Wie wir COVID-19 unter Kontrolle bekommen« wurde unter Mitwirkung des BMI im März 2020 durch externe Wissenschaftler erarbeitet. An der Erstellung des Papiers wirkten Experten aus den einschlägigen Bereichen (unter anderem Gesundheitswesen, Krisenmanagement, Verwaltung und Wirtschaft) mit.“;

<https://www.bmi.bund.de/SharedDocs/downloads/DE/veroeffentlichungen/2020/corona/szenarienpapier-covid19.html>; Es spricht für sich, dass die Namen der „externen Wissenschaftler“ nicht genannt werden.

(7) 18.10.2021; Hoga; Bundespräsident fordert 2G im Gastgewerbe;

<https://www.hogapage.de/nachrichten/politik/branchenpolitik/bundesaerztepraesident-fordert-2g-im-gastgewerbe/>

(8, 8i) 06.11.2021; ARD-Tagesschau; Mehr Rufe nach schärferen Corona-Regeln;

<https://www.tagesschau.de/inland/corona-rki-143.html>

(9) 23.08.2020; ARD-Tagesschau; Mehr Schnelltests und Testzentren;

<https://www.tagesschau.de/inland/schnelltest-corona-107.html>

(10) 08.08.2007; Howard Markel; Nonpharmaceutical Interventions Implemented by US Cities During the 1918-1919 Influenza Pandemic; <https://jamanetwork.com/journals/jama/fullarticle/208354>,

(11) 22.04.2020; Chicago Tribune; Eric Lipton, Jennifer Steinhauer; How social distancing became the heart of the national playbook for responding to a pandemic is one of the untold stories of the coronavirus crisis;

<https://www.chicagotribune.com/coronavirus/ct-nw-nyt-social-distancing-coronavirus-20200422-fmn6otz65gz7h2bo634be3f5u-story.html>;

(12) 16.06.2020; The Richmond Observer; Lindsay Marchello; “Social distancing” becomes signature phrase of pandemic;

<https://www.richmondobserver.com/national-news/item/8730-social-distancing-becomes-signature-phrase-of-pandemic.html>

(13) 14.02.2007; Richard J. Hatchett, Carter E. Mecher, Marc Lipsitch; Public health interventions and epidemic intensity during the 1918 influenza pandemic;

<https://www.ncbi.nlm.nih.gov/pmc/articles/PMC1849867/>; siehe auch: National Academy of Sciences of the United States, <https://www.pnas.org/content/104/18/7582>

(14) 28.08.2020; ARD-Tagesschau; Streit über Kontrolle der Corona-Auflagen;

<https://www.tagesschau.de/inland/reaktionen-corona-beschluesse-bund-laender-101.html>

(15) Die ARD-Tagesschau beruft sich in ihrer Corona-Propaganda (unter anderem) regelmäßig auf die Stellungnahmen des Klaus Reinhardt: <https://www.tagesschau.de/inland/rki-zahlen-montag-101.html>,

<https://www.tagesschau.de/inland/spahn-kliniken-corona-101.html>,

<https://www.tagesschau.de/inland/corona-massnahmen-deutschland-109.html>,

<https://www.tagesschau.de/inland/corona-strategie-103.html> ...

(16) März 2021; Axel B.C. Krauss; Magnus Mullinger; Nürnberger Brief;

<https://axelkra.us/nuernberger-brief-magnus-mulliner/>

(17) 15.07.2021; RND; Tim Szent-Ivanyi; Ärztepräsident Reinhardt: Ab Herbst keine kostenlosen Corona-Tests für Impfunwillige;

<https://www.rnd.de/politik/aerztepraesident-reinhardt-keine-kostenlosen-corona-tests-fuer-impfverweigerer-ab-herbst-HK7VCJNPXJAX3E3PZGI45SOMJI.html>

(18) 2005; Dr. Peter Wieners; Der aufhaltsame Aufstieg des Arturo Ui, von Bertold Brecht, Einführung;

<http://dr-peter-wieners.de/autoren-a-l/brecht/weitere-stuecke/der-aufhaltsame-aufstieg-des-arturo-ui-einfuehrun.html>

(19) 26.10.2021; Zacharias Fögen; Was gefährliche Psychopathen und Corona-Infizierte trennt;

<https://zachariasfoegen.wordpress.com/2021/10/26/was-gefaehrliche-psychopathen-und-corona-infiziert-e-trennt/>

(20) 07.11.2021; ARD-Tagesschau; Ärztekammer: Kostenlose Tests schnell wieder einführen;

<https://www.tagesschau.de/inland/liveblog-corona-virus-sonntag-101.html#Aerztekammer-Kostenlose-Tests-schnell-wieder-einfuehren>

+++

Danke an den Autor für das Recht zur Veröffentlichung des Beitrags.

+++

Dieser Beitrag erschien zuerst am 7. November 2021 bei peds-ansichten.de

+++

Bildquelle: ETAJOE / shutterstock